Geschrieben von: Mathias Ostertag Montag, den 20. November 2017 um 10:58 Uhr

Einen auch in dieser Höhe verdienten 4:0-Sieg erarbeiteten sich die Fußballer der TSG Giengen im letzten Heimspiel vor der Winterpause gegen den SV Bolheim. Für das Heidecker-Team trafen unter anderem Kapitän Weller, Hahn und Feldengut, dazu kommt ein Eigentor.

Einmal mehr präsentierte sich der SV Bolheim in dieser Saison als so etwas wie die Wundertüte der Kreisliga B5. Gegen alle Spitzenteams konnten die Kicker aus dem Herbrechtinger Teilort die Partie oft lange ausgeglichen halten, gegen Hohenmemmingen Mitte Oktober sogar einen Sieg davontragen. Gleichzeitig gab es auf Bolheimer Seite auch schon den einen oder anderen schwächeren Auftritt – so wie auch jetzt wieder auf dem Giengener Schießberg.

Zwar war Bolheim über die gesamten 90 Minuten immer auch für eine gefährliche Aktion gut – doch dieses Mal handelte die TSG im Abschluss konsequenter und konnte so auch in der 30. Minute mit 1:0 in Führung gehen. Nach Vorarbeit von Fabio Staudenmaier netzte Kapitän Felix Weller ein. Die TSG blieb auch im Anschluss am Drücker, erarbeitete sich vorne einige, wenn auch nicht hochkarätige Chancen, und hielt hinten dicht, bis zur Pause wollte aber kein weiterer Treffer gelingen.

Das änderte sich dann aber in Spielabschnitt zwei: Bolheim versuchte nochmal mit ein paar Aktionen, das Ausgleichstor zu markieren, tatsächlich trat die TSG Giengen an diesem Tag aber zu souverän auf, um wirklich etwas anbrennen zu lassen. So war es der nach einem kurz ausgeführten Freistoß von Staudenmaier gut frei gespielte Kevin Jander, der die Flanke zum vorentscheidenden 2:0 gab. Der Bolheimer Verteidiger kam zwar noch vor dem einschussbereiten Ari Gashi an den Ball, doch die Kugel trudelte dennoch ins Bolheimer Tor.

In der Folge versuchte sich der SVB zwar am Spielaufbau und die TSG beschränkte sich hauptsächlich aufs Kontern. Mehrere gute Aktionen wurden dabei nicht bis zum Ende ausgespielt, dennoch fand der Ball noch zweimal den Weg ins Tor. Zum 3:0 traf mit seinem ersten Treffer im TSG-Dress Flügelflitzer Daniel Hahn, den 4:0-Endstand markierte Torjäger Daniel Feldengut mit seinem 11. Saisontreffer.

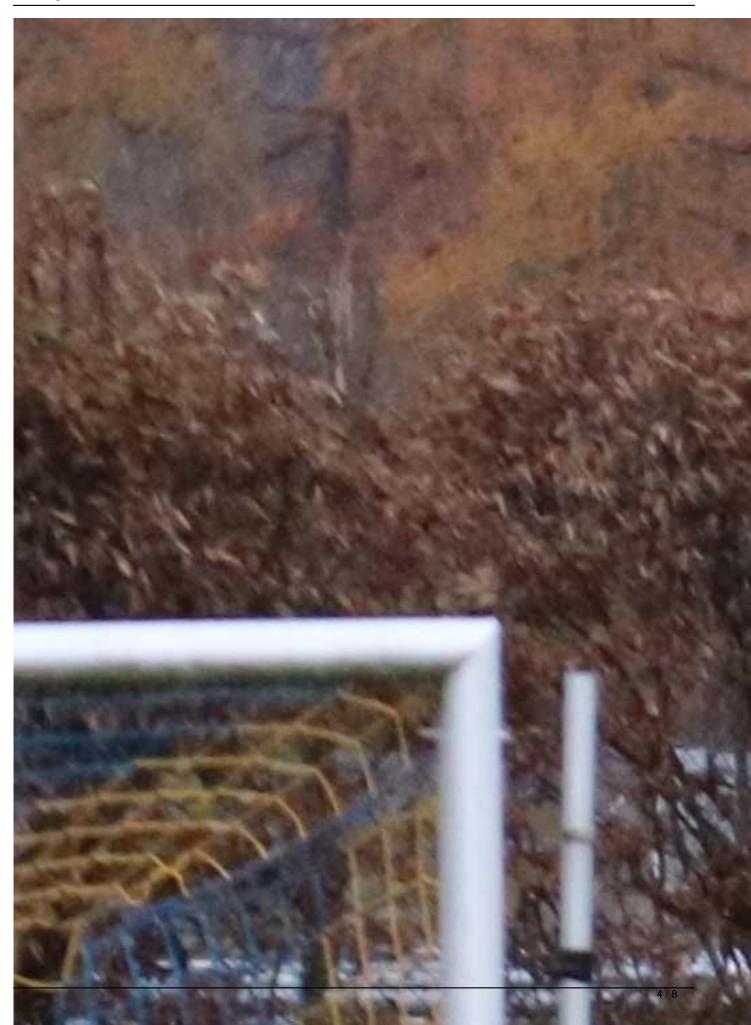
Die TSG-Reserve verlor ihre Partie knapp mit 3:4 auf heimischem Platz.

Geschrieben von: Mathias Ostertag Montag, den 20. November 2017 um 10:58 Uhr

Bereits am kommenden Samstag tritt die TSG Giengen zum letzten Spiel vor der Winterpause an. Gegner ist dann die SG Königsbronn/Oberkochen II, gegen die man zuletzt zuhause nur zu einem 2:2-Unentschieden kam. Ob in Königsbronn oder Oberkochen gespielt wird, steht noch nicht fest, angesichts der Witterungsbedingungen spricht aber viel für eine Partie auf dem Oberkochener Kunstrasenplatz.

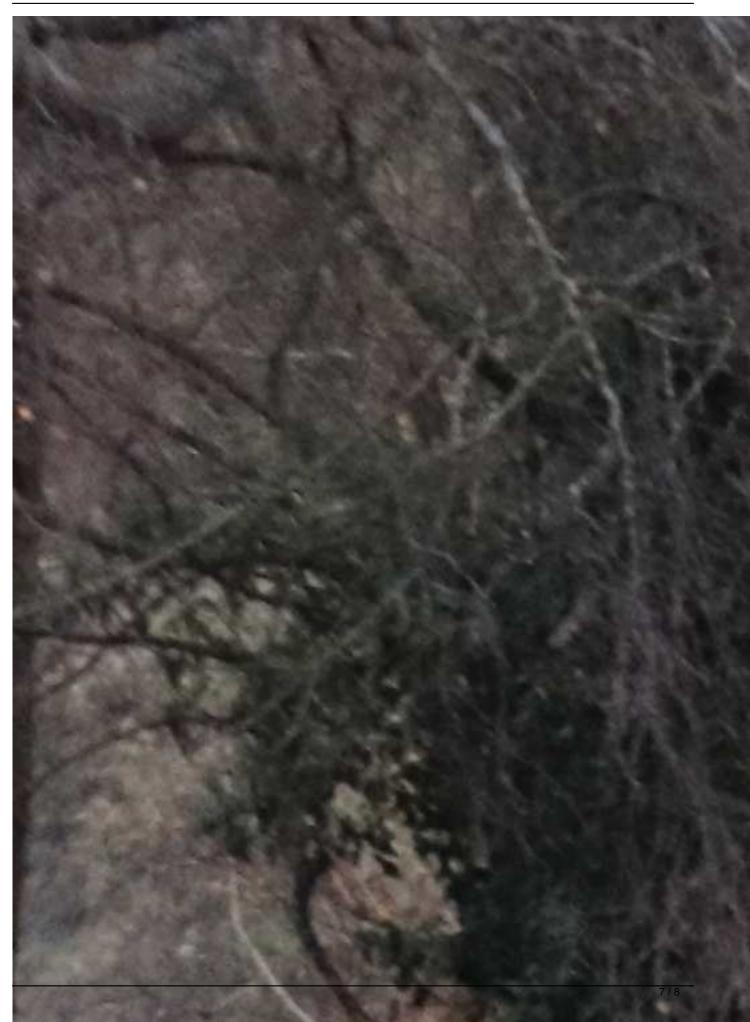
Die Reserve hat dann bereits Winterpause.











Geschrieben von: Mathias Ostertag

Montag, den 20. November 2017 um 10:58 Uhr